



Patientenbarcodekleber

Datum:

Einwilligung zur Einlage einer PleurX-Thoraxdrainage (Schlaucheinlage in die Brusthöhle)

Ihre Brustfellerkrankung hat zu einer Ansammlung von Flüssigkeit in der Brusthöhle geführt, die die Behandlung mit einer getunnelten, dauerhaften Drainage nötig macht. Das Sekret kann mit dieser Methode abgeleitet werden. Die Behandlung erfolgt mit einer örtlichen Betäubung, anschliessend wird der Schlauch über zwei kleine Schnitte getunnelt und zwischen den Rippen eingelegt. Dieser Vorgang ist meist nicht schmerzhaft. Trotz größter Sorgfalt kann es in seltenen Fällen zu Komplikationen (Blutungen, Infektionen oder Verletzungen des Lungenfelles) kommen, die in Ausnahmefällen auch lebensbedrohlich sein können. Durch die Überwachung vor und während des Eingriffs durch den Arzt und seine Assistenz können drohende Komplikationen jedoch frühzeitig erkannt werden. Notwendige Behandlungsmassnahmen inklusive Reanimation oder Lungenoperation können dann sofort eingeleitet werden. Eine Nichtbehandlung Ihres Leidens stellt jedoch eine grössere Gefahr dar.

Die Untersuchung wird von erfahrenen Ärzten durchgeführt. Sie müssen Ihr Einverständnis für diese Untersuchung schriftlich bestätigen. Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren betreuenden Arzt. Haben Sie besondere Wünsche, sprechen Sie uns an.

Besondere Fragen des Patienten:

.....
.....

Besondere Bemerkungen:

.....
.....

Ich die / der Unterzeichnende bestätige hiermit, dass ich über die geplante Untersuchung verständlich aufgeklärt wurde und dass ich mit der Durchführung der Untersuchung einverstanden bin. Sollte sich eine Erweiterung der oben angegebenen Massnahmen während der Untersuchung als notwendig erweisen, bin ich mit den ärztlicherseits für erforderlich gehaltenen Massnahmen einverstanden.

(Ort / Datum)

(Unterschrift) Patientin / Patient

(Unterschrift) Ärztin / Arzt

(Aufklärungsdauer)

(Blockschrift) Patientin / Patient

(Blockschrift) Ärztin / Arzt

Vorbereitung für PleurX-Einlage

	nein	ja
Indikation gestellt		
Patientenaufklärung		
Patient ist selbständig und braucht keine Unterstützung		
Patient benötigt Unterstützung (z.B. Spitex) und diese ist organisiert		
Ewimed ist informiert über Implantationsdatum		
INR am		
Tc am		
keine Gerinnungs- oder Thrombozytenaggregationshemmende Medikation (ausser ASS)		
Gerinnungs- oder Thrombozytenaggregationshemmende Medikation pausiert		
Implantationstermin vereinbart		